

Montage- und Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise genau durch und heben Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch auf. Alle Hinweise und Warnungen, die sich auf dem Gerät befinden, sind zu beachten.

Allgemein

HomeCockpit Touchpanels sind empfindliche, technologische Geräte. Beachten Sie bei Lagerung und Betrieb der Panels die nachfolgenden Sicherheitshinweise. Andernfalls könnten Fehlfunktionen, Beschädigungen des Gerätes, Kurzschlüsse, Stromschläge oder sogar der Brand des Gerätes die Folge sein. Für Schäden, die durch Missachtung der Sicherheitshinweise herbeigeführt werden, wird keine Haftung übernommen.

Örtliche Umgebung

- Vermeiden Sie Lagerung und den Betrieb des Panels in einer Umgebung mit starken Erschütterungen, hohem mechanischen Druck oder hohem Luftdruck.
- Vermeiden Sie Lagerung und Betrieb des Panels an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, hoher Luftfeuchtigkeit, hoher Staubbelastung sowie in Umgebungen mit entzündlichen Gasen bzw. Dämpfen.
- Verwenden Sie das Panel nicht in Umgebungen, die außerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs liegen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten und keine Metallteile in das Gerät gelangen können.

Installation

Einbau und Anschluss des Gerätes nur durch Fachpersonal, d.h. Elektrofachbetriebe, Audio-/Video-Profis, IT-Fachleute! Die folgenden Installationshinweise setzen branchenübliche Grundkenntnisse voraus.

- Verändern Sie nichts an der Konstruktion des Panels.
- Das Panel darf nur durch autorisierte Personen geöffnet werden. Im Gerät befinden sich Teile, die Hochspannung führen. Beim Öffnen des Gerätes besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Verbinden Sie das Panel nur mit Versorgungsspannungen innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte, ansonsten kann das Gerät zerstört werden.
- Stellen Sie vor dem Anschließen des Versorgungskabels sicher, dass das Kabel spannungslos ist. Dadurch vermeiden Sie mögliche Kurzschlüsse.
- Die Ventilationsöffnungen an der Front oberhalb und unterhalb des Touchscreens dienen der Luftzirkulation, die das Gerät vor Überhitzung schützt. Stellen Sie sicher, dass diese Öffnungen nicht abgedeckt werden und auch nach der Montage offen und frei bleiben. In direkter Umgebung des Panels dürfen Bilder, Regale etc. nur angebracht werden, wenn die Luftzirkulation dadurch nicht beeinträchtigt wird.
- Die Anschlussleitung des Netzteils kann verlängert werden. Der dadurch entstehende Spannungsabfall muss berücksichtigt werden (Leitungsquerschnitt).

Vorbereitung

- Lieferumfang: Im Standard-Lieferumfang enthalten sind: Touchpanel, 24-Volt-Netzteil (für den Verteilungseinbau geeignet), ggf. Netzgerät-Steckverbinder.
- Prüfung: Alle Lieferungen sind auf Vollständigkeit und etwaige sichtbare Versandschäden zu prüfen. Bewahren Sie die Originalverpackung auf.

- Platzierung: Die Position des Panels an der Wand kann frei gewählt werden. In der Praxis hat sich eine Höhe der Oberkante von 1,60 m bewährt.
- Freiraum: Um die Belüftung sicherzustellen, ist der Raum über und unter dem Display freizuhalten. Bilder, Regale, Wandschränke, etc. dürfen die Luftzirkulation nicht beeinträchtigen. Als Faustregel gilt ein Abstand von mindestens 20 cm.

Unterputzkasten

- Es wird dringend empfohlen, einen Unterputzkasten für den Einbau eines Panels zu verwenden. Dabei spielt die Art und Beschaffenheit des Untergrunds keine Rolle
- Wandausschnitt: Achten Sie darauf, dass der Wandausschnitt einen waagerechten und oberflächenbündigen Einbau ermöglicht. Der Unterputzkasten darf nach dem Verputzen auf keinen Fall über die Putzoberfläche vorstehen. Die Versenkung in der Wand um 5-10 mm ist kein Problem.
- Einbau: Die Ausrichtung des Unterputzkastens wird an der Innenseite durch den Aufkleber „Oben / Top“ angezeigt. Im Mauerwerk wird er am besten eingegipst. Im Trockenbau können an geeigneten Stellen Löcher in den Unterputzkasten gebohrt werden, um ihn anzuschrauben.
- <http://www.home-cockpit.de/komplette-hardware/unterputzkasten/> [<http://www.home-cockpit.de/komplette-hardware/unterputzkasten/>]

Zuleitung

- Kabeleinführung: Bei Verwendung eines Unterputzkastens sind zur Kabeleinführung die Lochprägungen zu nutzen.
- Stromversorgung: Das Panel wird mit einem externen 24-Volt-Netzteil betrieben, das für den Verteilungseinbau geeignet ist. Für die Berechnung des Leitungsquerschnittes sind 2,5 A anzusetzen.
- Netzwerk: Für die Verkabelung ist ein vorkonfektioniertes Netzwerkkabel (CAT 5e oder höher) zu verwenden.
- Weitere Anschlüsse: Zur Nutzung weiterer Ports, z.B. Audio/Video, sind die entsprechenden Zuleitungen vorzusehen.

Montage

- Panel: In den Ecken des Unterputzkastens sind Halterungen für das Panel angebracht. Diese Abstandsbolzen enthalten bereits die Schrauben zur Montage des Panels. Sollte der Unterputzkasten nicht genau waagrecht eingebaut sein, so können geringe Abweichungen beim Anschrauben des Montagerahmens ausgeglichen werden.

Zubehör

- Siehe Hinweise des Herstellers: Bei der Installation von weiterem Hardware- und Softwarezubehör ist den jeweiligen Installationshinweisen des Herstellers zu folgen.